

Stand 04. Mai 2011

Kirchenmusik

In der **Studienrichtung Kirchenmusik (evangelisch und katholisch)** gelten folgende Anforderungen:

für die Wahl des Schwerpunkts 'instrumental':

1. Orgel-Literatur:

a) Vortrag von fünf Werken aus verschiedenen Stilepochen:

- ein vor Bach entstandenes Werk
- zwei Werke von J. S. Bach (z.B. ein Praeludium und Fuge sowie ein schneller Satz einer Triosonate oder Vergleichbares)
- ein Werk der Romantik
- ein Werk des 20. oder 21. Jahrhunderts

b) vom-Blatt-Spiel

2. Liturgisches Orgelspiel/Improvisation:

a) vorbereitet:

- Vortrag eines größeren Choralvorspiels mit anschließender Gemeindebegleitung (3 Strophen in differenzierter Ausgestaltung) zu einem selbst gewählten Kirchenlied
- Vortrag einer Partita oder Liedvariationen über ein selbst gewähltes Kirchenlied oder Vortrag einer größeren nicht cantus-firmus-gebundenen Improvisation über ein selbst gewähltes Thema

b) unvorbereitet:

- Vorspiele und Liedbegleitung
- wahlweise Vortrag einer größeren Introduction und einer Liedbegleitung zu einem Neuen Geistlichen Lied oder Vortrag einer Paraphrase über einen gregorianisches Thema

für die Wahl des Schwerpunkts 'vokal / Ensemble':

a) vorbereitet:

- eine 30-minütige Probe mit dem Kammerchor des Institutes für Kirchenmusik (Inhalt: ein Chorwerk aus dem Bereich der a cappella-Literatur)
- Dirigieren des 1. Abschnitts des Gloria aus der 'Missa cum iubilo' von M. Duruflé
- Darstellung einer Passage eigener Wahl aus einem oratorischen Werk aus der Partitur auf dem Klavier
- Vortrag einer Liedkomposition oder einer Arie aus einer größeren geistlichen Vokalkomposition

b) unvorbereitet:

- vom-Blatt-Spiel einer Chorpartitur in modernen Schlüsseln
- vom-Blatt-Singen

für die Wahl des Schwerpunkts 'Kirchenmusikvermittlung':

1. Orgel-Literatur:

- Vortrag von drei Werken aus verschiedenen Stilepochen: ein Werk von J. S. Bach (Praeludium und Fuge, Satz einer Triosonate oder Vergleichbares) ein Werk der Romantik, ein Werk des 20. oder 21. Jahrhunderts.
- vom-Blatt-Spiel

2. Liturgisches Orgelspiel/Improvisation:

a) vorbereitet:

- Vortrag eines größeren Choralvorspiels mit anschließender Gemeindebegleitung (3 Strophen in differenzierter Ausgestaltung) zu einem selbst gewählten Kirchenlied.

b) unvorbereitet:

- Vorspiele und Liedbegleitung
- wahlweise Vortrag einer größeren Introduction und einer Liedbegleitung zu einem Neuen Geistlichen Lied oder Vortrag einer Paraphrase über einen gregorianisches Thema

3. Kirchenmusikvermittlung:

Vorstellung eines selbständig entworfenen Konzeptes zu einem kirchenmusikalisch-motivierten Gemeindeprojekt. Die Thematik kann aus allen kirchenmusikalischen Inhaltsbereichen frei gewählt werden.

Ansprechpartner:

Herr Prof. Jürgen Kursawa

jkursawa@aol.com